

Jahresbericht des Verbandspräsidenten

Nach der DV 2019 trägt der GC Röschenz nochmal stärker als zuvor schon zum Funktionieren und Weiterbestehen des Verbands bei. Mit Peter Lüthi sind es vier Personen aus diesem Chor, nebst Yvette Fischer, Suzanne Lüthi und Daniel Monney. – Für mich am erstaunlichsten an dieser Entwicklung ist, dass die Delegierten der anderen zehn Verbandsvereine eine gleichmässige Verteilung der Verbandsarbeit offenbar als nicht so wichtig erachten. Man ist froh darüber, nicht selber 'in die Hosen steigen' zu müssen; wobei dies bei manchen mehr als verständlich ist, wenn man bedenkt, wie viel sie aktuell oder in der Vergangenheit für 'ihren' Chorverein oder den Regionalverband leisten / geleistet haben.

Da weitere Rücktritte unmittelbar bevorstehen, sind spätestens jetzt grosse Sorgen um die nahe Zukunft des Verbands angebracht. Falls keine Nachfolge für wichtige Chargen im Vorstand gefunden wird, bliebe in letzter Konsequenz nur noch, den Verband wegen mangelndem Interesse aufzulösen. Ich behaupte nicht, dass es danach mit absoluter Sicherheit keine regionalen Gesangsfeste mehr geben wird, aber die dafür notwendige Koordination der Chöre untereinander wäre ohne die Verbandsstruktur sehr viel schwieriger.

Anfänglich scheint es ein Verbandsjahr mit normalem Verlauf zu werden. Am Freitag 07.02.2020 ist der traditionelle Abschluss-Anlass für Vorstand, MuKo und Fähnriche des SVTLD. Wir besichtigen die Bean Goose Kaffeerösterei in Zwingen und geniessen im nahen Restaurant Waldeck ein währschaftes Znacht in geselliger Runde. Ein herzliches Dankeschön an Suzanne Lüthi und Daniel Monney für die Organisation! – Doch nur kurze Zeit später endet für alle die Normalität!

Gesangfest SVTLD Himmelried 2020 / 82. Verbandsgesangfest (Corona / COVID-19 zum 1.)

Zum ersten Mal seit 1974 findet im Einzugsgebiet des SVTLD kein Gesangfest statt; dies gemäss den wertvollen Aufzeichnungen unseres Sängerkameraden Ewald Dreier (MC Büsserach). – Die Coronavirus- / COVID-19 Pandemie führt u.a. zu einem kompletten Verbot aller Vereinsaktivitäten ab Dienstag 17.03.2020. Der Bundesrat hat dieses Verbot im Rahmen der am Vortag erklärten 'ausserordentliche Lage nach Epidemien-gesetz' angeordnet¹, und zuletzt endet dieses – nach dreimaliger Verlängerung – erst am Freitag 05.06.2020. Der Kanton Basel-Landschaft hatte gar schon am Sonntag 15.03.2020 die Notlage ausgerufen (gültig bis Sonntag 31.05.2020).

Nur eine Minderheit der Chöre SVTLD nimmt den Probetrieb bereits vor den Sommer-Schulferien wieder auf, und/oder probt im Juli und August durchgehend. Die eigenverantwortlich, situationsgerecht und weisungskonform zu erstellenden Schutzkonzepte für die Chorproben sind für alle eine ungewohnte Herausforderung. Die Vereinspräsident*innen mit Ihren Vorstand-Teams haben dabei zusammen mit den Chordirigent*innen je eine andere Ausgangslage und unterschiedliche Handlungsspielräume. Und so dauert es entsprechend, bis jeder Chorverein für sich seinen Weg gefunden hat. Für eine Mehrheit der Chöre SVTLD bleibt zu wenig Zeit, mit den Proben wieder Fahrt aufzunehmen, die Stimmen in Schwung zu bringen und gleich einen Liedvortrag fürs Verbandsgesangsfest einzustudieren. – Dieses 'sich-Zeit-nehmen' ist aber wichtig zum Schutz der Gesundheit jeder und jedes Einzelnen; Termindruck von innen oder aussen ist fahrlässig.

¹ COVID-19-Verordnung 2 ([SR 818.101.24](#))

Am Freitag, 12.09.2020 wird in unserer Chorfamilie manche*r wehmütig in Gedanken nach Himmelried geschweift sein, wo unter sonnig-warmem Herbsthimmel bestes Wetter für den jährlichen Höhepunkt des Verbandsjahres herrscht. – Weiter unten ist zu lesen, wie sich der Vorstand zusammen mit dem OK des MC Himmelried zum Entscheid durchringen musste, dieses Jahr auf das Verbandsgesangfest zu verzichten.

Ehrungen

Aufgrund der Absage unseres Verbandsgesangfestes haben die Chöre SVTLD nicht wie sonst üblich zusammen mit den Anmelde-Dokumenten der MuKo SVTLD auch ein Formular für die Meldungen zur Veteranenehrung erhalten. Doch sei an dieser Stelle daran erinnert, dass das Formular auch auf "unserer" Webseite zur Verfügung steht und jederzeit ausgefüllt an Bernhard Kopp als Verantwortlichen für das Veteranenwesen SVTLD geschickt werden kann:

<https://solothurner-choere.ch/regionalverbaende/thierstein-laufenthal-dorneck-svtld/>

Wir hoffen sehr, dass wir alle Sängerinnen und Sänger, welche dieses Jahr eine Veteran*innen-ehrerung für ihre Aktivjahre im Chorsingen verdient haben, im nächsten Jahr gesund und in sängerischer Frische beim Gesangfest SVTLD Himmelried 2021 auf der Festakt-Bühne begrüßen können. – Bleibt gesund, und hört trotz der schwierigen Situation mit Coronavirus / COVID-19 nicht auf zu Singen im Chor; es gilt das Motto «jetzt erst recht!» solange und sobald der Verlauf der Pandemie es in unserer Region zulässt.

Der Chorverband beider Basel (CVbB) hat hingegen den ihm direkt gemeldeten Veteraninnen und Veteranen CVbB und SCV die Ehrennadel zusammen mit einer Urkunde per Post zugestellt. Die öffentliche Ehrung im CVbB wird in einem festlichen Rahmen im Jahr 2021 nachgeholt, da die CVbB-Veteranenehrung und -tagung am Samstag 18.04.2020 in Buus nicht stattfinden konnte.

Der Solothurner Kantonal-Gesangverein (SOKGV) kennt keine eigenständige Veteranenehrung. Die mit dem höchsten Ehrenabzeichen als Ehrenveteran*in SOKGV ausgezeichneten Sängerinnen und Sänger werden jeweils an der zweijährlich stattfindenden Delegiertenversammlung namentlich geehrt und zu einem Glas Ehrenwein geladen (nächstes Mal ist im April 2021).

Dadurch ergibt sich im gewohnten folgenden Berichtsteil ein unvollständiges Bild:

a) Veteranen

Veteranen SVTLD (20 Jahre Sängertätigkeit oder 65-jährig und älter mit 10 Jahre Sängertätigkeit)
keine

Veteranen Chorverband beider Basel CVbB (25 Jahre Sängertätigkeit)
Lüthi Suzanne GC Röschenz

Veteranen Solothurner Kantonal-Gesangverein SOKGV (30 Jahre Sängertätigkeit)
keine

Veteranen Schweizerische Chorvereinigung SCV (35 Jahre Sängertätigkeit)
Halbeisen Anton MC Wahlen

b) Ehrenmitglieder – Ehrenveteranen

Ehrenmitglieder SVTLD (40 Jahre Sängertätigkeit)

An der DV 2019 in Zullwil mit einer Urkunde zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden:

Beatrix Joller	GC St. Ottilia Fehren
Anton Eggenschwiler	GC St. Ottilia Fehren
Hänggi Werner	GC Nunningen
Menth Willi	GC Nunningen

Ebenfalls 40 Jahre als aktiver Chorsänger feiert Beat Schöni (MC Breitenbach); er wurde für seine besonderen und ausserordentlichen Verdienste bereits im Jahr 1990 zum Verbandsehrenmitglied und 2012 zum Ehrenpräsidenten SVTLD ernannt.

b) Ehrenmitglieder – Ehrenveteranen (Fortsetzung)

Ehrenveteran Chorverband beider Basel CVbB (40 Jahre Sängertätigkeit)

Grunder Erika GC Röschenz

Ehrenveteran Solothurner Kantonal-Gesangverein SOKGV (50 Jahre Sängertätigkeit)

keine

Aus der Vorstandsarbeit

Die übliche Planung des Verbandsjahres SVTLD umfasst zwei Vorstandssitzungen an welchen die aktuellen Verbandsangelegenheiten besprochen und jeweils die bewährten Präsident* innen und Dirigent*innenkonferenzen (PDK) sowie die Delegiertenversammlung vorbereitet werden. Für die PDK 1/2020 am Montag 23.03.2020 wird die Einladung zehn Tage vorher verschickt; just bevor der Bundesrat die schweizweite Schliessung aller Restaurants, Nicht-Lebensmittelläden, Unterhaltungs-, Sport- und Kulturbetriebe etc. verordnet (zusammen mit dem auf Seite 1 erwähnten Verbot aller Vereinsaktivitäten).

So muss die PDK 1/2020 ersatzlos abgesagt werden. Aber auch ohne Corona / COVID-19 wäre diese anders als gewohnt verlaufen. Zwei Tage vorher erleide ich einen schweren Selbstunfall unterwegs mit dem Velo, um dabei Sport zu treiben. Drei Knochenbrüche in der Wirbelsäule, von denen zwei just am genannten Montag operiert werden. Danach bin ich bis Ende April zur stationären Reha im Spital Laufen. – Die Vorstandssitzung und PDK 2/2020 fallen später in die ruhige Zeit zwischen der 1. und 2. Pandemie-Welle in der Schweiz.

Beim Solothurner Kantonal-Gesangverein (SOKGV) sowie beim Chorverbandes beider Basel (CVbB) habe ich pandemiebedingt etwas weniger Vorstandssitzungen, oder diese finden via Video-konferenz statt, jeder für sich zu Hause. – Mit www.cvbb.ch habe ich nun auch die zweite von mir betreute Webseite grundlegend neugestaltet (nach www.solothurner-choere.ch Anfang 2017).

Entscheidfindung zur Absage des Verbandsgesangsfestes (Corona / COVID-19 zum 2.)

Die Absage beschliessen Musikkommission und Vorstand SVTLD sowie OK des MC Himmelried in mehrfacher und einvernehmlicher Rücksprache über die nicht beeinflussbaren Schwierigkeiten, welche die Pandemie für die Organisation und Durchführung des Verbandsgesangsfestes bereiten, und zwar nicht nur für Verband und OK sondern auch für die teilnehmenden Chöre SVTLD.

Zuvor wurde Anfang April auf die Expertenbewertung gemäss dem statutarischen Turnus verzichtet, um das Gesangsfest gegebenenfalls mehr als chorübergreifenden Neubeginn ohne "Leistungsdruck" zu begehen. Der Entscheid über die Durchführung / Absage wurde noch auf Ende April vertagt, da der Bundesrat in Aussicht gestellt hatte, sich am Mittwoch 29.04.2020 erstmals über eine allfällige Lockerung des Versammlungs- und Verbandsverbots zu äussern. Leider liess er sich zu dem Zeitpunkt dann nicht in die Karten blicken, ob mittelgrosse Veranstaltungen im September wieder möglich sind; stattdessen wollte er nun erst am Mittwoch 27.05.2020 über Veranstaltungen mit weniger als 1000 Personen informieren.

Für OK und Verband lässt sich der Entscheid Anfang Mai nicht mehr weiter aufschieben. Die Koordination des weiteren Vorgehens erfolgt nun zusätzlich mit dem MC Büsserach, welcher für die Durchführung des Gesangsfestes SVTLD 2021 geplant ist/war. Nach dessen Vorstandssitzung und erneuter Rücksprache mit dem Männerchor Himmelried kann vollständig an die Chöre SVTLD kommuniziert werden.

Weitere Anlässe und Ereignisse

Am Donnerstag 10.09.2020 feiert unser Ehrenpräsident Willi Bloch seinen 85. Geburtstag. Bernhard Kopp und ich besuchen den Jubilar zu Hause in Himmelried, überbringen die Glückwünsche

des Sängerverbands und sorgen für Neuzugang in seinem Weinkeller. Vielen Dank, Willi, für die feine Bewirtung!

Freude und Trauer liegen im Leben nah beieinander: Leider erst nachträglich erfahre ich vom Tod von Fritz Schüpbach vom ehemaligen MC Liederkranz Dornach (Ehrenmitglied SOKGV) und von Emil Amrein (MC Breitenbach, Ehrenmitglied SVTLD). – Anfang Mai 2020 verstarb Josef Emmenegger (MC Himmelried), dem ich an der DV 2016 in Witterswil die Urkunde zum Ehrenmitglied SVTLD überreichen durfte. Aufgrund der Pandemie muss die Trauerfamilie auf eine Abdankungsfeier verzichten und die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Zwei Chöre blicken auf ein Jubiläum oder zumindest ein 'halbrundes' Vereinsbestehen zurück: Männerchor Himmelried 75 Jahre und Männerchor Breitenbach 95 Jahre. An dieser Stelle herzlichen Glückwunsch unsererseits, und weiterhin viel Freude und eine schöne Sängergefreundschaft.

Glücklicherweise gibt es im SVTLD auch dieses Jahr keine Verbandsaustritte oder Choraufösungen (letztmals 2018: GC des Leimentals), so dass der Verband weiterhin aus elf Vereinen besteht, welche in zehn Chorformationen singen.

Verbot von Proben und Aufführungen für nichtprofessionelle Chöre (Corona / COVID-19 zum 3.)

Früher als selbst von Epidemiologen erwartet steigt mit der kühler werdenden Jahreszeit die Anzahl Coronavirus / COVID-19 Erkrankungsfälle seit Oktober 2020 wieder exponentiell an, und die behördlichen Massnahmen werden schrittweise verschärft: Chorproben sind wie andere Freizeitaktivitäten wieder in Frage gestellt. Mit Wirkung per Donnerstag 29.10.2020 verordnet der Bundesrat u.a. ein nicht befristetes Verbot von Proben und Aufführungen für nichtprofessionelle Chöre².

Ein Ende der Chorproben oder deren Einschränkung auf eine maximale Anzahl gleichzeitig Teilnehmender war bei dieser ungünstigen Entwicklung zu erwarten. Und auch, dass Chorsingen teils als besonders risikoreich eingestuft wird, war da und dort zu vernehmen. Trotzdem erstaunt mich, dass das Verbot derart explizit und absolut auf die Chöre sowie das Singen ausformuliert wurde.

Wie vermutlich viele in der Chorfamilie SVTLD bedaure ich den erneuten Stillstand sehr! Singen sowie das wöchentliche Zusammenkommen als Chor würden uns allen helfen, die Beschränkungen, welche uns die 2. Welle der Pandemie erneut abverlangt, besser zu ertragen. Und es ist frustrierend, dass alle Sorgfalt beim Umsetzen, Einhalten und laufend Anpassen der eigenen Schutzkonzepte nicht mehr anerkannt zu werden scheint. Auf der anderen Seite befreit das eindeutige wenn auch abrupte Verbot die Vereinsverantwortlichen sowie jede Sängerin / jeden Sänger für sich persönlich davon, sich pro oder contra eine Weiterführung des eigenen Probetriebs bzw. eine Teilnahme daran entscheiden zu müssen. – Weiterhin muss gelten, dass die Gesundheit von uns allen an oberster Stelle steht!

Meine persönliche Hoffnung ist, dass dieses unflexibel formulierte Verbot nicht länger als unbedingt nötig andauern wird, und dass das (Laien-)Chorsingen sobald wie möglich wieder gleichbehandelt wird wie andere kulturelle Freizeitaktivitäten. Denn sonst wird die zuvor latente, aber nun offensichtliche Stigmatisierung nicht beendet, sondern vielleicht noch lange nachklingen und könnte so einen weitreichenden Image-Schaden 'zementieren'. – Bis dahin müssen wir Geduld, Verständnis und auch Toleranz dafür aufbringen, dass nicht jedes Detail unseres Lebens in einer Krise wie der Coronavirus- / COVID-19 Pandemie auf Anhieb differenziert geregelt werden kann.

Danke ...

Unter den schwierigen Umständen, welche das Jahr 2020 allen brachte, gilt mein herzlicher Dank dem Vorstand-Team sowie der MuKo des Sängerverbands für die gute Zusammenarbeit, welche situationsbedingt auch Intuition und eine gewisse Improvisation erforderte. – Ein besonderer Dank

² Covid-19-Verordnung besondere Lage ([SR 818.101.26](#))

geht auch an die Dirigentinnen und Dirigenten sowie an alle Helferinnen und Helfer in den Chören SVTLD für ihren Einsatz zum Wohl der Chorvereine SVTLD. Der Zusammenhalt und die Kameradschaft auch abseits vom Proben und Singen ist wichtiger denn je und ich wünsche mir, dass jeder Chor gut durch die Zeit der Unsicherheiten kommt und vielleicht sogar gestärkt daraus hervorgehen kann!

... und Schluss!

Für mich wird es Zeit, mit der ehrenamtlichen Arbeit auf Verbandsebene aufzuhören: Per Ende der noch bis zu DV 2021 laufenden Amtsperiode ist Schluss, wie ich es an der PDK 2/2020 unmissverständlich mitgeteilt habe. Für meine Vorstandsarbeit in den beiden Kantonalverbänden SOKGV und CVbB gilt das gleiche, jeweils per deren DV im nächsten Jahr.

Spätestens seit der zweiten Jahreshälfte 2018 war ich durch die schwere und unheilbare Erkrankung meiner Schwester mehr und mehr belastet. Ende 2019 kam die bereits weit fortgeschrittene Krebserkrankung meines Vaters hinzu. Und am 27.01.2020 und 10.07.2020 erschütterte mich der Tod der beiden. Zur Trauer kommt hinzu, dass die Regeneration nach meinem genannten Velounfall nicht so verläuft wie gewünscht, weshalb ich mit grosser Wahrscheinlichkeit ein zweites Mal an der Wirbelsäule operiert werden muss. – Die möglichst gute Wiedererlangung der Kraft und Beweglichkeit von früher stehen bei mir an oberster Stelle. Zudem will ich mehr Zeit für meine Familie haben und nebst Berufsarbeit keine weiteren grösseren Dauerverpflichtungen mehr eingehen.

Mir bleiben die Erinnerung an und die Dankbarkeit für die gute Kameradschaft, Hilfsbereitschaft und gegenseitige Wertschätzung innerhalb der Gremien des SVTLD sowie viele schöne und freundschaftliche Begegnungen und Erlebnisse bei der ehrenamtlichen Arbeit im Verbandsvorstand. – Ich freue mich, dass im nächsten Verbandsjahr ja noch einige hinzukommen werden.

In diesem Sinne, frohe Chorgrüsse

Bruno Rentsch
Präsident Sängerverband Thierstein-Laufental-Dorneck